Liebe Gemeinde, liebe Familie, liebe Freunde,

heute stehen wir an einem heiligen, leuchtenden Morgen.
Erster Advent.
Die erste Kerze brennt und mit ihr entzündet sich unsere Hoffnung.
In dieses Licht hinein tragen wir unsere kleine Mila, Mila Sophie Wagner,
drei Monate alt und doch schon ein großes Zeichen für Gottes Liebe.

Als ihre Großmutter darf ich heute sprechen.
Mein Herz ist voll Dankbarkeit:
für dieses gesunde, fröhliche Kind,
für die versammelte Familie,
für unsere Gemeinde, die uns trägt und die heute sagt:
Mila, bei uns hast du ein zweites Zuhause.

Unsere kleine Mila ist ein ruhiges Baby.
Oft lächelt sie, als höre sie eine Melodie, die wir noch nicht kennen.
Und vielleicht ist es genau so:
Gott singt über deinem Leben, Mila,
ein Lied von Vertrauen, von Behütung, von Freude.
Du liebst Musik – wie passend,
dass die Stimmen unseres Kirchenchors und die Lieder dieser Gemeinde
eines Tages für dich wie ein vertrauter Arm sein mögen,
der dich hält, wenn dein Herz Fragen hat.
Denn Musik ist auch Gebet – und Gebet ist Musik des Herzens.

Heute ist deine Taufe, Mila,
und wir hören den Psalm, der uns seit Tagen begleitet:
„Denn er hat seinen Engeln befohlen,
dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“

Erstellen Sie eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de

Was für eine Verheißung!
Nicht nur an ruhigen Tagen, auch an den windigen.
Nicht nur, wenn alles gelingt, sondern gerade dann,
wenn der Weg uneben ist.
Gottvertrauen heißt nicht, dass es nie stürmt.
Gottvertrauen heißt, dass wir im Sturm nicht allein sind.

Gleich wird Pfarrer Schneider den Taufsegen sprechen.
Wasser wird fließen,
und wie das Wasser alles berührt, was es umfängt,
so umhüllt dich Gottes Gnade – leise, aber kraftvoll.
Wir entzünden Kerzen,
und die erste Kerze des Advents antwortet uns:
Licht beginnt klein.
Ein Flämmchen genügt, um Dunkelheit zu entmachten.
So klein du bist, Mila – dein Licht ist echt.
Und Gott selbst ist die Hand, die es schützt.

Als Familie wünschen wir dir einen behüteten Start im Glauben.
Wir Großeltern beten täglich für dich –
manchmal mit vielen Worten,
manchmal nur mit einem Seufzer,
manchmal mit einem Lied, das den Tag sanft beschließt.
Deine Eltern wünschen dir ein Herz, das vertraut,
Ohren, die Gottes Stimme in der Stille wiedererkennen,
und Hände, die den Menschen um dich herum Gutes tun.
Wir alle zusammen – Eltern, Großeltern, Paten,
Freunde und diese Gemeinde –
wir versprechen dir:
Wir werden dich tragen, wenn du müde bist.
Wir werden dir zutrauen, was Gott in dich gelegt hat.
Und wir werden dich an das Licht erinnern,
auch an Tagen, die schwer sind.

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de

Unsere Kirchengemeinde ist unser Zuhause.
Im Kirchenchor singen wir, beim Gemeindefest lachen wir,
im Gebet halten wir inne.
Mila, wir wünschen dir,
dass du hier Wurzeln schlägst und Flügel findest.
Dass diese Kirche ein Ort ist, an dem du fragen darfst,
ohne dich zu fürchten,
und glauben darfst, ohne zu beweisen.
Hier sollst du hören:
Du bist gewollt, geliebt, behütet – von Gott und von uns.

Wenn ich dich so im Arm halte, kleine Mila,
dann denke ich daran, dass Gott uns oft in ganz einfachen Bildern begegnet:
in einem Lächeln, das Frieden schenkt,
in einem ruhigen Atem,
in einer Melodie, die tröstet,
in einer Kerze, die sagt: Es wird hell.
So beginnt Gott seine Wege mit uns:
zart, geduldig, beständig.
Und wenn du größer wirst, wirst du lernen,
dass Vertrauen ein Weg ist und kein einmaliger Moment.
Manchmal geht er über weiche Wiesen,
manchmal durch tiefe Täler.
Doch über allem steht die Zusage,
die wir dir heute zusprechen:
Gott kennt deinen Namen.
Und er bleibt.

So wollen wir als Familie in diesen Weg einstimmen:
mit offenen Armen, mit wachem Herzen,
mit der Bereitschaft, zu vergeben und neu zu beginnen,
mit Freude an den kleinen Wundern deines Alltags.
Wir werden mit dir singen, wenn du singst,
und stille halten, wenn dein Herz Ruhe sucht.

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de

Wir werden dir erzählen von Jesus,
der Kinder segnet und ihnen die erste Reihe schenkt,
und wir werden dich erinnern:
Du bist nicht zufällig hier.
Du bist ein Gedanke Gottes in dieser Welt.

Wenn gleich die Kerze der Taufe leuchtet,
dann sehen wir nicht nur Wachs und Flamme.
Wir sehen Zukunft.
Wir sehen Wege, die du gehen wirst,
Freundschaften, die dich stärken,
Entscheidungen, die Mut brauchen.
Und über allem hören wir das alte Wort neu:
Seine Engel behüten dich.
Heute. Morgen. Alle Tage.

Lasst uns beten.

Gütiger Gott,
wir danken dir für Mila Sophie,
für ihr Leben, ihr Lächeln, ihren ruhigen Geist.
Segne sie mit deinem Licht,
dass es in ihr hell bleibt, wenn es um sie dunkel wird.
Schenke ihr ein Herz voller Vertrauen,
Ohren für deine leise Stimme,
und Menschen an ihrer Seite, die sie lieben und stärken.
Segne ihre Eltern und Großeltern,
ihre Paten und diese Gemeinde,
dass wir ein verlässliches Zuhause des Glaubens für sie sind.
Und wie du verheißen hast, so tue es:
Sende deine Engel, dass sie Mila behüten
auf all ihren Wegen.
Heute, am ersten Advent,
und alle Tage ihres Lebens.

Amen.

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de

Mila, unsere kleine Mila,
Gott halte seine Hand über dir.
Und wir halten unsere Herzen weit für dich.
Willkommen im Licht.

Diese Rede wurde mit kirchenreden.de erstellt.Beantworten Sie ein paar Fragen und generieren Sie Ihre eigene personalisierte Rede jetzt aufkirchenreden.de

Erstellen eine eigene personalisierte Rede auf kirchenreden.de